

SNOW Invasion

Ausgabe 02/2009 - Donnerstag





Von UL-Reporter Harald Jungmayer

Ankündigung: UNTERLAGERPARLAMENT

Auch im UL-Süd hält die Demokratie Einzug. ULALEI Bernhard Hermann lädt heuer zum ersten Mal zu einem Unterlagerparlament. Dieses soll sich aus Teilnehmern der Bezirke zusammensetzen, möglichst 3 Jugendliche und 2 Betreuer. Ziel ist es eine offene Diskussion mit Feedback an die ULALEI, Verbesserungswünschen, Vorschlägen für Änderungen und Ideen für ein gemeinsames kameradschaftliches Miteinander im UL Süd anzufachen und so die Qualität des UL zu erhalten und wenn überhaupt noch geht zu verbessern.

Entschuldigung:

Wieder einmal haben wir den Namen unseres Kameraden Hannes **Giwiser** falsch geschrieben. Es tut uns/mir leid, bitte um Entschuldigung.

ULALEI - Erweiterung:

Die ULALEI wird ab heuer von Philipp REISCHL (FF Vösendorf) tatkräftig unterstützt. Herzlich Willkommen!!

The wild chicken from Biedermannsdorf:



Das Lager "unter" unterlager Süd 1:

Im UL Süd hat sich ein Unterunterlager entwickelt. Unter dem Kommando von LM Michael Schula rotteteten sich die Kräfte der FJ Mödling, Wr. Neudorf, Guntramsdorf, Gumpoldskirchen, Laxenburg und Biedermannsdorf zusammen.



Das UL Süd - Der Aufbau!!!

969 Personen (Kinder + FJF)
9 Personen in der ULALEI
140 Zelte (6.200m² Wohnfläche)
20.000m² Unterlagerfläche
1 Gästegruppe aus Tschechien
1 Unterunterlager

Das erwartete Chaos blieb aus. Es war wohl das Beste was uns passieren konnte, dass wir das Lagergelände nicht mit den Fahrzeugen befahren durften. Durch den Logistik-Einsatz der Traktoren verlief der Aufbau im UL sehr ruhig und diszipliniert. Lediglich der Gepäckumschlagplatz, der ja nur improvisiert war, musste noch perfektioniert werden. Auch das Aufstellen der Zelte im Bezirksverband konnte im Großen und Ganzen bewältigt werden.



Das Portal für Feuerwehr und Rettungsdienst [wax.at](http://www.wax.at) ist auch auf dem 37. Landestreffen anwesend. Aus diesem Grund findet am Freitag dem 10.07.2009 um 19:00 Uhr ein Userstammtisch statt. Treffpunkt ist im Essenzelt.



Von UL-Reporterin Nina Moser und Karina Höfelsauer

Erste Aufbauarbeiten im Unterlager Nord

Im Unterlager Nord wurden schon am Mittwoch fleißig Zelte aufgebaut und eingerichtet. Dadurch, dass die Straßen so matschig sind, mussten manche Feuerwehrautos mit Traktoren in das Unterlager-Nord gezogen werden. Die ersten Feuerwehren sind vertreten aus den Bezirken: Horn, Zwettl, Gmünd und Waidhofen an der Thaya. Mistelbach und Gänserndorf folgten heute. Falls es brennen sollte hat



die Unterlagerleitung zwei Feuerlöscher. Einen Briefkasten gibt es für eure Wünsche, Beschwerden oder falls ihr die Unterlagerleitung loben wollt. Das Holz, das zur Verfügung stand wurde auch schon fleißig verarbeitet. Gerechnet wird mit 89 Feuerwehren und einer Gästegruppe aus Flensburg (Deutschland). Falls ihr Fragen habt geht einfach in die ULA-LEI und wenn die auch keine Antwort wissen gibt es ja immerhin noch den „Erklärer“.

Rookie im Lagerteam!

Endlich gibt es Verstärkung für die SNOW-Invasion. Karina Höfelsauer, hat im Vorfeld Interesse an der Arbeit in unserem Team gezeigt.

Nach langem Briefing ;-), hatte sie es geschafft. Karina Höfelsauer ist aus der Freiwilligen Feuerwehr Rabensburg. Sei ist selbst bei der Feuerwehrjugend, und kennt das Lagerleben sehr gut. Sie hat bereits an einigen Landestreffen teilgenommen.

Neben ihrem Hobby als „UL-Nord Reporter“, schreibt sie gerne SMS, tanzt und singt gerne und die Feuerwehrjugend darf man natürlich auch nicht vergessen.



Ihre Motivation für die Lagerzeitung zu arbeiten: „Weil mich die Fotografie interessiert. Und weil mich die ganze Lagerzeitung interessiert. Und weil ich SNOW ur gern immer angeschaut hab. Zu tun hab ich ja dieses Jahr auch nichts mehr.“
Wir wünschen ihr viel Spaß für die Zeit in der Lagerzeitung und viele tolle Berichte!

Ich fühl' mich so leer!



STEYR für UL-Nord

Durch die starken Regenfälle war der Boden bereits so stark aufgeweicht, dass ein ständiges Ein- und Ausfahren für Feuerwehrfahrzeuge nicht mehr möglich war. In einer Blitzaktion wurden gestern Abend die Landwirte in Echtsenbach und der Umgebung für den heutigen Lageraufbau angefordert. Mit Traktor, Anhänger, Frontlader wurden Zelte, Liegen, Gummistiefel, Verpflegung und vieles mehr in die Unterlager gebracht. Für das UL-Nord war auch Daniel Weichselbraun unterwegs. Daniel, der selbst bei der



FF Echtsenbach ist, wurde gestern um 19:30 Uhr informiert, mit seinem Steyr 8100 morgen für das UL-Nord zu fahren.

Gerne stellte Daniel seine Geräte und seine Zeit für die Feuerwehrajugend zur Verfügung.

MIR IST KALT...
BRAUCH MEINEN BLAUEN SWEATER!



Damit ich nicht immer,
alles herumschleppen muss!
Cooler Kids - Rucksack

Hast du deine Trillerpfeife für den Bewerb vergessen?

Macht nix, gibt's im Lagershop!

„Das war ein Fehler! Glaub mir doch!“
Ich werde das ÖBFV Heft 4 kaufen,
dann können wir nachschauen.

DER LAGERSHOP

Mein Lagerpass, wär' fast grad flöten gegangen.
Ich hol mir ein Schlüsselband, da kann ich ihn aufhängen!



Du findest den Lagershop gleich links vor dem Eingang zum UL Süd!



Von UL-Reporter Andreas Scharnagl

Es ist 10:00 Uhr, die Aufbauarbeiten im Unterlager Ost laufen auf Hochtouren. Glücklicherweise spielt jetzt auch das Wetter mit, die Aufbauarbeiten fallen im wahrsten Sinne des Wortes *nicht* ins Wasser, dafür geht ein angenehmes Lüftchen. So kommt man wenigstens nicht so schnell ins Schwitzen beim Zelt aufbauen. Hier ein paar Impressionen aus dem Unterlager:

Teamarbeit ist gefragt, bei der FJ St. Pölten-Wagram wird Hand in Hand zusammen



gearbeitet um das Zelt möglichst bald fertig aufgebaut zu haben.



Es werden immer mehr

Großer Zaun braucht großen Hammer:



Vorgartenbau bei der FJ Bisamberg.



Wir bauen einen Zaun

Jetzt sind auch die Mitglieder FJ Ernstbrunn



Die FJ Altiergbach beim Zeltaufbau



fertig mit ihrem Gartenzaun.

Obwohl Noko von der FF Stockerau Austria-



Fan und Holger von der FF Korneuburg Rapid-Fan ist sind die Beiden die 4 Tage am Lager dicke Freunde.



Auf diesem Weg wünschen Noko, Holger, Flo und „Schwester Herbert“ aus Stockerau, Korneuburg und Bisamberg ihrer „Christl von der Post“ alles Gute zu ihrem Runden, sie feiert heute ihren 20igsten Geburtstag. Derzeit erholt sie sich von ihrer kleinen Schwester, die vor 2 Wochen ihre Wohnung angezündet hat!

Das Unterlager Ost veranstaltet morgen Freitag, ab 21:30 Uhr einen bunten Abend im Essenszelt. Es sind alle Lagerteilnehmer herzlich zum gemütlichem Beisammen sein eingeladen. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eure Unterlagerleitung



Von UL-Reporter Michael Auer

Ein großes Dankeschön an den Herrn Wolf Franz, er opfert

im Jänner hat er alle Masten, die am Lagerge- lände stehen aus dem Wald geholt. Wir bedan- ken uns noch mal recht herzlich.



schon „seit da Schnee liegt“ seine Zeit um uns am Lageraufbau zu helfen. Bereits

Ein weiteres Dankeschön dem „Franki“ Dvorak von der Feuerwehr Mank für den Transport der Container für das Freizeit zentrum.

Pünktlich um 07:00 Uhr treffen die ersten Jugendgruppen im UL West ein! Die Bezirke Ams- tetten und Melk waren die ers-



ten am Parkplatz. Mit der Un- terstützung des Herrn Wolf Franz war es ziemlich einfach das Gepäck etwas näher zum Zeltplatz zu bringen. Die wohl meist gestellte Frage heute: „Wohin kommen jetzt die langen Zeltstangen?“

Feuerwehr Wallsee

Zurzeit sind 4 Mädchen und 7 Buben bei der Feuerwehrjugend Wallsee. Die Jugendführerin die am liebsten Hohes C trinkt hat ihre Jugendgruppe voll im Griff! In Rekordzeit das Gepäck und weitere Dinge in das UL West getragen und natürlich das Zelt aufgebaut. Ich bedanke mich bei Euch allen natürlich fürs Kommen, für die gute Zusammenarbeit. (Eine Geografiestunde mit einbezogen) und natürlich für das unkomplizierte Gruppenfoto.



Heute haben wir mitbekommen, dass die UL- Leitung ein weiteres Mitglied hat. Leider ist dieser nicht fotogen und ein wahrer Spitzensportler in Bezug auf das Fortlaufen vom Fotografen.

Er wird liebevoll „BAMBAM“ genannt, einen weiteren Namen können wir ihm leider nicht entlocken und die UL- Leitung haltet leider zu „Bambam“ und schweigt. Trotzdem ein Dankeschön für die aufgewendete Zeit.

UL- Leitung West im Arbeitsstress!

Bereits um 7 Uhr früh kamen die Ersten um sich im UL anzumelden. Von Ausgabe der Zeltplätze bis zur Snow- Invasion, waren sie mit Kaffee trinken und plaudern beschäftigt. Anfragen aller Art mussten beantwortet werden, und Manche könnten sich Navi auf die Stirn schreiben.

Wo ist die Lagerleitung?

Besteht die Möglichkeit Feuerwehrpässe zu kaufen? Und wo ?

....

Nun ist der große Stress für unsere Jungs vorbei und sie können etwas entspannen.



Sonnige Anreise nach regnerischen Vorarbeiten ...

Von Pamela Hniliczka

... in den letzten Tagen und Wochen war **ganz Niederösterreich von den starken Regenfällen betroffen** und die vielen Mitglieder unserer Feuerwehren haben Tag und Nacht für die Bevölkerung gearbeitet und versucht die dadurch entstandenen Schäden in Grenzen zu halten.

Dieses **Wetter** hat auch die Vorbereitungsarbeiten für das diesjährige Landestreffen in Echtsenbach beeinträchtigt, aber mit vereinten Kräften der Feuerwehr, Privatbevölkerung und aller am Lager beteiligten Lagerorganisationsmitglieder wurde fleißig weitergearbeitet und die zwischenzeitlichen Nervenzusammenbrüche waren schnell unterbunden ;-)

Dienstag – 2 Tage vor dem Beginn des 37. Landestreffens der nö. Feuerwehrjugend stand dem Lager eigentlich nichts mehr im Weg, aber der Regen forderte von den örtlichen Verantwortlichen wieder viel Energie, Ausdauer und Vertrauen, dass der Himmel nicht weiter so viel Nass auf die Erde befördere.

Gestern Mittwoch, dann zu Beginn des Tages **Sonnenschein** über Echtsenbach, Bewerter, Lagerorganisation, Unterlagerleitungen, Lagerwache, Feuerwehrmedizinischer Dienst, Landesfeuerwehrschule, Lagerzeitung, u.v.m. sind mit den Aufbauarbeiten beschäftigt und dann am Nachmittag der große **Regenguss**. Der von den Wochen und Tagen bereits stark durchnässte Boden kann kaum noch den Regen aufnehmen, die Organisatoren stehen vor dem Problem – was machen wir dass morgen die Jugendlichen einen schönen Start in das Lager haben?! Die Verantwortlichen der Lagerleitung und der örtlichen Feuerwehr setzen sich zusammen und entscheiden dementsprechend die stark frequentierten Verkehrsflächen, wie Zugänge zu den Unterlagern, Einfahrten, ... mit Hackschnitzeln ins „Trockene“ zu bringen. Immer wieder fahren die Traktoren mit ihren vollbeladenen Anhängern ins Lagergelände und danach verteilen die braven Helfer mittels Schreibtruhen die Ladungen an den entsprechenden Stellen.

Donnerstag – heute steht die Anreise und der Aufbau der Feuerwehrjugendgruppen aus dem ganzen Land Niederösterreich an. Die Nacht war trocken und die Hackschnitzel haben geholfen. Die Verantwortlichen entscheiden um 5 Uhr früh die Ankömmlinge von ihren Bereitstellungsräumen dementsprechend abzurufen, dass ein Einfahren der Fahrzeuge bis zum asphaltierten Platz am Firmengelände der Fa. Hartl Haus möglich ist. Von dort aus werden die „von heute auf morgen“ organisierten 20 Traktoren mit Anhängern und Frontladern das Gepäck, die Zelte und sonstige mitgebrachte Utensilien der Jugendgruppen zu ihren Standplätzen in den Unterlagern transportieren. Die Jugendlichen tragen teilweise ihre Sachen selbst und freuen sich trotz allem auf 4 Tage Lagerfeeling.

Trotz diese „Erschwernisse“ verlief die Anreise in geregelten Bahnen und die Gruppen war bis ca. 11 Uhr alle im Lagergelände eingetroffen. Danach ging es für die Jugendführer weiter mit Lageranmeldung und Bewerbungsanmeldung für das FJBA, welcher um 14 Uhr für die 10 und 11-Jährigen startete.

4418 Teilnehmer ... freuen sich nun auf die nächsten Tagen und hoffen dass das Wetter durchhält.

P.S.: Immer brav zusammenessen und ein wenig für ein schönes Wetter sorgen ☺



Speiseplan für Freitag, 10.07.

Mittagessen: Schweinsbraten mit Serviettenknödel und Krautsalat

Abend: Wurstsalat mit Gebäck, Dessert



Snow - Wettervorschau:

Von der Zentralanstalt für Metreologie und Geodynamik, Wien

Von früh bis spät wechseln Sonnenschein und einige dichte Wolken. Vor allem während der Nachmittagsstunden können dabei örtlich unergiebigere Regenschauer niedergehen. Meist bleibt es jedoch trocken. Nach wie vor kommt der Wind aus westlicher Richtung und weht schwach bis mäßig. Die Temperaturen steigen von 11 bis 17 Grad in der Früh im Tagesverlauf auf 19 bis 24 Grad.

Feuerwehrstreife – für Ordnung wird gesorgt ...

... der neue Chef der Streife des nö. Landesfeuerwehrverbandes, Wilhelm Katzengruber hat mit seinem Team von insgesamt 15 Personen am Donnerstag früh auf die Zufahrten und Bereitstellungsräume geachtet für und den gezielten Abruf der Fahrzeuge gesorgt.

Sie werden außerdem am Samstag – dem Besuchertag – mit 5 Mann von der Partie sein und ebenfalls als Unterstützung und für die Ordnung sorgen.

Ja und der letzte Einsatz – ist natürlich am Sonntag, denn auch die Abreise soll in geordneten Bahnen ablaufen.



Motorisiert mit 3 Motorrädern und 3 Kraftfahrzeugen ist die Feuerwehrstreife am Landestreffen vertreten.

Echtsenbacher Glas-Kunst-Tage

FR. 10. – So. 12. Juli 2009

Ein Event der besonderen Art in der Glashütte
im Schnaps-Glas-Museum Echtsenbach!



Schauglasblasen in der Glashütte des Museums.
täglich von 9 – 19 Uhr

Besuchen Sie tschechische Glaskünstler bei ihrer Arbeit
in der Glashütte Echtsenbach

An diesem Wochenende können Sie unser Museum
zu vergünstigten Eintrittspreisen besuchen.



Im Rahmen des NÖ Landesfeuerwehrjugendlagers

Schnaps-Glas-Museum Echtsenbach

www.echtsenbach.at

Information

Gemeindeamt Echtsenbach
Tel 02849/8218 Fax DW 4
gemeinde@echtsenbach.at
www.echtsenbach.at

Öffnungszeiten

7. März – 30. Nov.
tgl. von 9-12 und 13-17 Uhr
Rufanlage am Museumseingang
Vor Anmeldung für Gruppen
am Gemeindeamt 02849/8218

Eintritte

bis 18 Jahre freier Eintritt
Erwachsene € 5,50
ermäßigt € 3,50 für Gruppen ab
10 Pers., Senioren, Präsenzübener
Freier Eintritt für NÖ-Card Besitzer



Vor den Bewerben möchten wir euch noch ein paar Tipps geben, damit ihr einen guten Lauf hinlegt.

Tipps für den Bewerb Hindernisbahn

Nr. 1, steht am Ende im rechten Winkel zur Gruppe!
Achtung! Die Geräte müssen in ihrem Bereich liegen.

Leg' das Strahlrohr fest auf! Damit du nicht so viel wackelst!

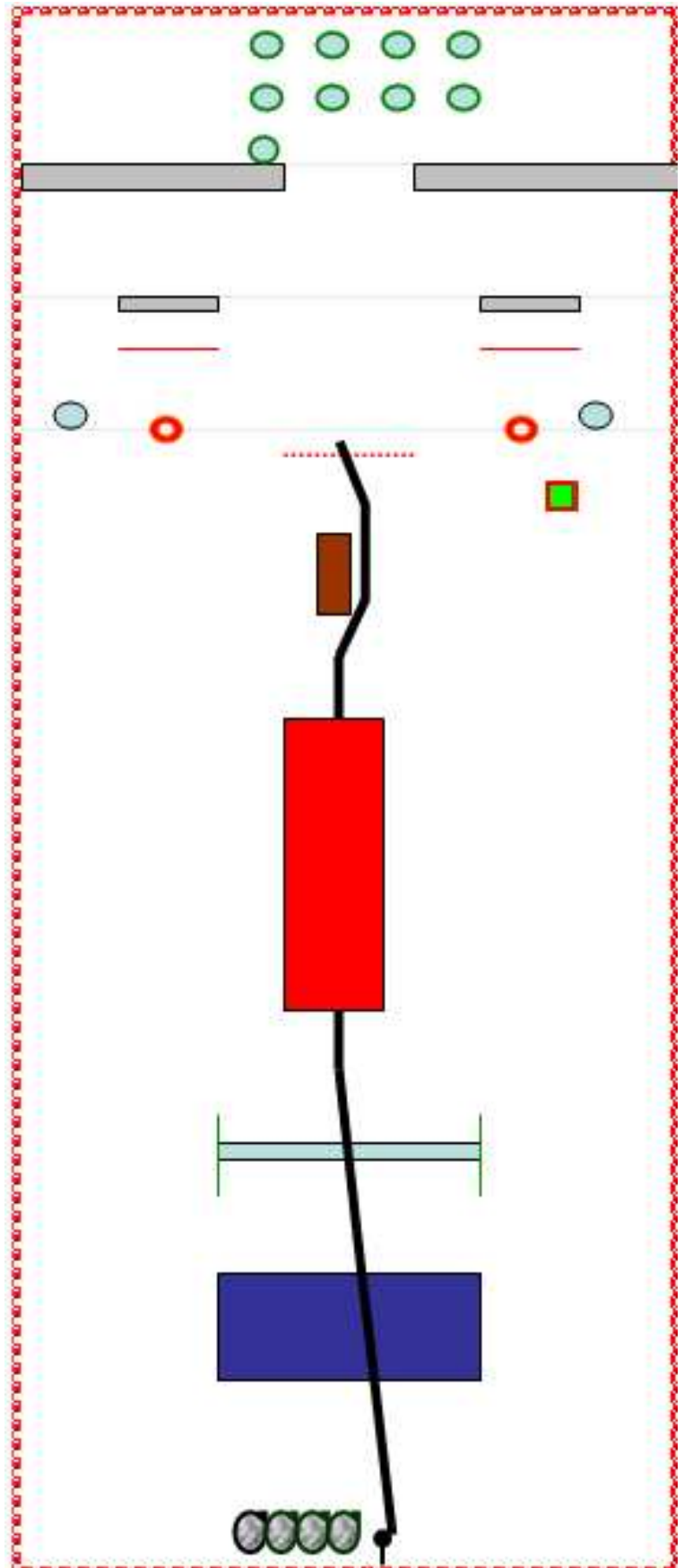
Bei der Vorbereitung muss das Strahlrohr in Angriffsrichtung zeigen!

Schlauch rechts, vorbei am Laufbrett!!!

Schlauchträger nicht vergessen.
Und den Schlauch ordentlich ausziehen, aber aufpassen, dass er dann nicht aus der Hand fällt.

Nr. 6 muss beim Ankuppeln schon in der Bewerbsbahn stehen. Darf sie aber nicht mehr verlassen!

Gruppenkommandant: Pfeiferl nicht vergessen.



Tipps für den Bewerb Staffellauf

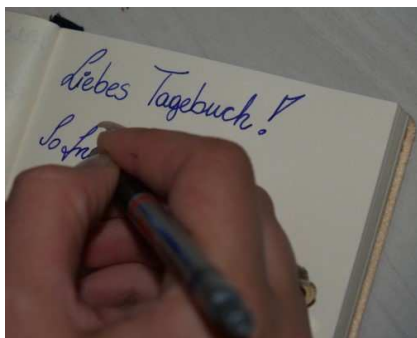


Schnappschüsse



**Danke für
Eure
Hilfe!**

Die Traktorfahrer und eine Traktorfahrerin haben mit Ihrem schweren Gerät unsere Ausrüstung in die Unterlager gebracht. Ohne diese Hilfe wäre die Lagerstraße jetzt eine Matschbahn - vielen Dank für Eure Hilfe!



Heute war es endlich soweit. Um 4:00 Uhr hat der Wecker geläutet, am liebsten hätte ich mich in dem Moment wieder umgedreht und weiter geschlafen, aber ich hab mich ja schon so auf das Landestreffen gefreut. Noch geschwind die letzten Sachen in den Rucksack gestopft, (ich hab ja gewusst ich hab was vergessen), notiert dass ich nächstes Jahr einen größeren Rucksack brauch. Aber für was hat man

ja noch einen Bruder der gerade vom Bundesheer kommt - die haben ja eh so riesige Taschen. Rasch ins Feuerwehrhaus und los geht's. Ich weiß nicht einmal wie lang wir gefahren sind, weil ich bei der Ortsausfahrt eingeschlafen bin und erst am Parkplatz wieder aufgewacht. Mein erster Gedanke, wie ich gesehen hab' dass wir jetzt alles reintragen müssen, war: „Warum hab ich 2 Taschen die größer und schwerer sind als ich und noch 2 Rucksäcke? Was hab ich da eigentlich vor?“

Mit 3-mal Hin- und Hergehen hab ich's endlich geschafft und wir könnten mit dem Zeltaufbau beginnen. „Warum gibt's es noch immer keine Anleitung für das Zelt, wohin gehö-

ren jetzt die kurzen Zeltstangen?“

Aber nach einer gefühlten Stunde war das ausdiskutiert und aufgestellt. Unsere Kleinkinder sind dann zu den U12 bewerben gegangen und wir hatten endlich eine Ruhe vom Jugendführer und den Zwergen. Jetzt kommen wir gerade von dem Freizeit-Zentrum retour, noch schnell Essen gehen. Ich hoffe nur dass die Spaghetti gut schmecken, aber auf unseren Versorgungsdienst kann man sich ja eh verlassen. In diesem Sinne „Lagereröffnung wir kommen“ ...

Gute Nacht, mein Liebes Tagebuch



Bitte beim Essenszelt den richtigen Eingang (auf der Bewerbungsplatzseite) benutzen.
Bitte nicht vordrängen - alle müssen ein bisschen warten!

Wir danken unseren Sponsoren:

nökom

MAYERHOFER
Fassaden
Beschriftungen



www.werbeprofi.at

Feuerwehr Poloshirts - Feuerwehrkappen - Plakate
Einlassbänder - Flyer - Pokale
Christian Leutgeb - Klosterstr. 15 - 3910 Zwettl

SNOW-SMS

Achtung: die Redaktion behält sich vor Texte zu kürzen oder Einsendungen zu zensurieren! Wir bitten euch um Verständnis, dass wir nicht alle SMS abdrucken können!

- | | |
|---|--|
| <p>Wir wollen Kreuzworträtsel! Über das Feuerwehrlager der Jugend.
Von: Johannes Posset, Gumpoldskirchen, UL Süd</p> | <p>für einen neuen Wimpelständer – Skizzen erwünscht.
Von: Andy Schindler, Laa, UL Nord</p> |
| <p>Happy ist der allerbeste Jugendführer auf der Welt.
Von: Raphael Huber, Gumpoldskirchen, UL Süd</p> | <p>Klein Fudi (15) tauscht Schwester (12) mit Freundin (12) gegen Freundin fürs Leben...Infos bei Jugendführung Zelt 27
Von: FuVi, LuNi, Ulmerfeld, UL West</p> |
| <p>Studierender Lagerzeitungsfotograf sucht nette Betreuerin oder Organisationsmitarbeiterin.
Von ?, Snow-Invasion</p> | <p>Neues und Fotos vom Lager findet ihr auf www.nirnstein.jimdo.com
Von: Wolfgang, Grafenwörth, UL West</p> |
| <p>Groß Enzersdorf ist so weit weg, was mach ich hier auf diesem Fleck? Das Wetter, dass ist Bescheiden drum werden wir Echtsenbach zukünftig meiden.
Von: FFGE-Spongebob, Groß Enzersdorf, UL Nord</p> | <p>Ich war heut morgen..., doch das Klo hat nichts geheißen, es war zu weit weg von diesem Fleck, drum liegt vor'm Zelt der ganze Dreck.
Von: FFGE-Spongebob, Groß Enzersdorf, UL Nord</p> |
| <p>Hallo!! Ich suche ein nettes Mädchen zwischen 12-14 Jahren mit schönen Haaren. Freu mich!!
Von: Marvin W., MD, UL Süd</p> | <p>Unser Jugendführer Alexander Schrenk sucht Süsse 20 jährige, er ist 20, groß, schlank, gutaussehend; bitte melden UL Nord Zelt 29
Von: FF Echtsenbach, UL Nord</p> |
| <p>Schüchternen FJF sucht Kuschelbärin zum Kuscheln und gemeinsam reden.
Von: Thomas Z., Guntramsdorf, UL Süd</p> | <p>Junge Betreuerin sucht Herzensbrecher mit roten Auto zum Erobern meines einsamen Herzens
Von: Jasmin Schwab, Gaweinsthal, UL Nord</p> |
| <p>Alleinstehender Verwalter sucht Partnerin für gemeinsame Kassa-abschlüsse
Von: Niki Mauti, Laa, UL Nord</p> | <p>Männliche Pille sucht weibliche Herausforderung, warte im Zelt N57 auf dich.
Von: Widi Matthias, Atzelsdorf, UL Nord</p> |
| <p>Die FJ Laa sucht Ideen</p> | |

Impressum:

Die SNOW-Invasion erscheint am Donnerstag, Freitag und Samstag im Rahmen des Landestreffens der NÖ-Feuerwehrjugend
Medieninhaber, Herausgeber: NÖ Landesfeuerwehrverband, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 108
Chefredaktion: Mag.(FH) Pamela Hniliczka
Redaktionsteam: Nina Moser, Karina Höfelsauer, Markus Trobits, Stefan Führer, Michael Auer, Andreas Scharnagl, Andreas Brandstätter, Harald Jungmayer, Florian Schmidtbauer, Christof Unfried und Christoph Gruber
Hergestellt im Eigenverlag des Landesfeuerwehrverbandes



BAUEN MIT INTELLIGENTER QUALITÄT



Top der 2008
FÜHRENDE KUNDENZUFRIEDENHEIT MIT 97,3%*



BAUEN MIT IQ:

- Führende Kundenzufriedenheit
- Höchste Materialqualität
- Beste Verarbeitung



Jetzt die neuen Kataloge unter www.hartlhaus.at anfordern!



HARTL
HAUS